



IT'S THAT SIMPLE!

Ole Witthoft, Firmengründer und kreativer Kopf von System Audio aus Dänemark hat uns wieder einmal mit einem spannenden Produkt versorgt. Der Wireless-Lautsprecher Saxo 5 Active will besten Klang mit Smartdevices, Computern und Fernsehern bieten – wir haben den kompakten Lautsprecher für Sie getestet.

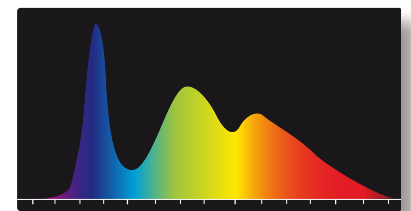
Die schnellste und flexibelste Art, ein veritables Musiksysteem zu kreieren, geht so: Man nehme ein mit Musik bespieltes Smartdevice wie iPhone oder iPad und schlieÙe daran einen aktiven Lautsprecher an – fertig. Ist der Lautsprecher entsprechend ausgestattet, finden daran auch Computer, Fernseher, CD- oder DVD-Player einen Anschluss. Wer jetzt noch mehr Sound, beispielsweise beim Anschauen eines Film-Blockbusters wünscht, ergänzt das Musiksysteem einfach um einen Aktiv-Subwoofer. Beim Saxo 5 Active von System Audio handelt es sich um genau solch einen Lautsprecher, der alle erdenklichen Spielarten ermöglicht. Anschlüsse und Verstärkerleistung gibt es reichlich, sogar an eine Ladefunktion für angeschlossene Smartphones haben die Dänen gedacht. Bestmöglichen Komfort im Alltag bietet die kleine Infrarot-Fernbedienung, die neben der Lautstärkeregelung auch die Quellenwahl, das Stumm- und natürlich das Ein-/Ausschalten der Lautsprecher ermöglicht.

Technik und Ausstattung

In dem kompakten Aktivlautsprecher Saxo 5 Active arbeiten ein Tiefmittelton-Chassis mit 135-mm-Korbmaß und eine 25-mm-Seidenkalotte mit vorgeseztem Waveguide, der bei SA die Bezeichnung „DXT“ trägt. Die Treiber sind oberflächenbündig ohne sichtbare Verschraubungen in die Schallwand integriert. Schwarze Stoffblenden können auf Wunsch auf der Schallwand eingesteckt werden, um die Technik zu verdecken. Auch wenn der Abdeckrahmen aufgesetzt ist, lassen sich die in schwarzem oder weißem Lack erhältlichen Lautsprecher noch bedienen. Zwei LEDs auf der Front des aktiven Hauptlautsprechers geben durch unterschiedliche Farben und Leuchtmodi Informationen zum Betriebszustand der Saxo 5 Active. Die nur rund 16 cm breite und 28 cm hohe Regalbox ist in Bassreflexbauweise ausgeführt. Der an den Enden abgerundete Port sitzt auf der Rückseite auf Höhe des Hochtöners. Darunter ist das Aktivmodul sauber in die Rückwand eingelassen. Hier gibt es zahlreiche Anschlussmöglichkeiten in Form zweier optischer Digitaleingänge und als analoge Varianten ein Paar Cinchbuchsen sowie einen 3,5-mm-Stereo-Klinkeneingang. An Ausgängen bietet die Saxo einen Vorverstärkerausgang für einen aktiven Subwoofer und großzügige, isolierte Lautsprecherterminals für den Anschluss der Slave-Box. Die USB-Buchse mit 5 V/1 A dient zum Aufladen von Smartdevices. Die System-Audio-Box arbeitet mit dem Bluetooth-4.0-aptX-Standard und kann so Musik in CD-Qualität von aptX-tauglichen Geräten störungsfrei wiedergeben. Mit zweimal 40 Watt liefert der Class-D-Schaltverstärker ausreichend Leistung, um es auch einmal ordentlich krachen lassen zu können. Im Standby verbraucht der Lautsprecher um 0,5 Watt. Dank Netzschalter lässt sich der Saxo 5 Active komplett vom Strom nehmen.

In der Praxis

Die aktive Box wird links vom Zuhörer aus betrachtet aufgestellt, die passive entsprechend rechts in gleicher Höhe – ganz klassisch im Stereodreieck. Als Abstand zur Rückwand empfiehlt System Audio 7 bis 25 cm, damit sich der Klang wie vorgesehen entfalten



Technik-Info



kann. Nebenbei sei erwähnt, dass die Saxos mittels optional erhältlicher Halterung auch an einer Wand montiert werden können. Nach Anschluss des Lautsprecher- und Stromkabels sind die guten Stücke dann spielbereit.

Das Pairing mit dem Bluetooth-Device gelingt innerhalb weniger Momente, die Lautsprecher werden als „SA saxo active“ im Display angezeigt. Durch Drücken des Lautstärke-Kombireglers können die Eingangsquellen nacheinander angewählt werden. Die Fernbedienung erlaubt die direkte Auswahl der gewünschten Quelle. Zum Test haben wir Musik per Bluetooth und vom CD-Player am Analog-Eingang zugespielt.

Klang

Ohne aptX klingt es über Bluetooth ein wenig verhalten. Mit aptX-tauglichem Zuspeler geht das schon deutlich besser, es klingt harmonischer und in sich stimmiger. Mit Musiksignalen vom CD-Spieler am analogen Cinch-Eingang scheint der System-Audio-Lautsprecher abermals aufzublühen. Die gleichen Stücke ertönen in allen Belangen detailreicher, lebendiger und selbstverständlicher als gerade zuvor. Chris Jones' tolle Stimme steht plastisch im Raum, wie immer huschen seine Finger zielsicher über die Gitarrensaiten. Die Saxo 5 Active spielen wunderbar ausgeglichen mit hoher Sprachverständlichkeit und authentischer Stimmenwiedergabe. Recht wandnah positioniert beeindruckt der durchaus voluminöse Bass der kompakten Lautsprecher. Hier gibt es zwar nicht den tiefsten Bass der Welt, doch die Tieftöner bleiben immer schön knackig und kontrolliert in ihrem Treiben. Die räumliche Darstellung gelingt hervorragend und das Auflösungsvermögen ist sehr gut. Zudem musizieren die Kompaktboxen aus Dänemark schön entspannt, wodurch sie sich für ausgedehnte Hörsessions anbieten.

Fazit

Die Saxo 5 Active von System Audio ist ein hübsch gestalteter, hochwertig verarbeiteter und pfiffig ausgestatteter Aktivlautsprecher, der mit seinem hervorragenden Klang bei den



Zuhörern punktet. Dank seiner Anschlussvielfalt und einfachen Bedienbarkeit bietet er sich für den Einsatz mit Smartphones, Computern, Fernsehern und natürlich, ganz klassisch, mit einem CD-Spieler an.



Bewertung

Aktiv-Lautsprecher

Preis um 1000 Euro
 Internet www.libra-audio.de

Kurz und knapp:

- + umfangreiche Ausstattung
- + vielseitig einsetzbar
- + sehr guter Klang

Klang	70 %	★★★★★
Labor	15 %	★★★★☆
Praxis	15 %	★★★★★

HiFi Vision

21/2016: System Audio Saxo 5 Active

Silberklasse

Preis/Leistung **sehr gut**

Note



Produkt-Link



Testergebnis

